

## Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch  
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN  
TETTINGEN-BUTZDORF  
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF  
EFT-HELLENDORF|NENNIG  
SEHNDORF|OBERLEUKEN  
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen alle Bürgerinnen und Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und aktuelle Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse wecken und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde Perl objektiv darstellen lässt.

### Landtagsdelegation aus dem Burgenland zu Gast im Dreiländereck

Eine Delegation des burgenländischen Landtages hat vom 3. bis zum 5. Juli das Saarland besucht. Der Besuch fand im Rahmen der Partnerschaft zwischen dem Saarland und dem österreichischen Burgenland statt. Das Burgenland ist mit 301.000 Einwohnern das kleinste und zugleich das östlichste Bundesland Österreichs. Es grenzt an Ungarn, die Slowakei und Slowenien. Die Partnerschaft besteht seit 1995. Im November 2023 hatte eine Delegation des saarländischen Landtages das Burgenland besucht. Nun fand der Gegenbesuch statt. Im Fokus standen die Themen grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Transformation der Wirtschaft.



Das dreitägige Programm im Saarland umfasste u.a. einen Besuch beim Saarländischen Rundfunk mit Blick auf das deutsch-französische Profil der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt, eine Besichtigung des UNESCO-Weltkulturerbes Völklinger Hütte als Leuchtturmprojekt der Industriekultur in der Großregion sowie ein Besuch der Dillinger Hütte mit einem intensiven Austausch zum saarländischen Wasserstoffverbundprojekt MosaHyc als wichtiges Transformationsprojekt im Bereich Grüner Stahl. Als ausgewählte „Hy-Starter“ Region hat die Gemeinde Perl in den Jahren 2022/23 ein umfangreiches Wasserstoffkonzept erarbeitet und dabei auch eine zukünftige Anbindung an die grenzüberschreitende MosaHyc Pipeline untersucht.

Über das Thema Wasserstoffwirtschaft hinaus ging es am letzten Tag in Perl und Schengen um die „Zukunft Europas in der Grenzregion“. Schulleiterin Marion Zenner informierte im DE-LU Schengen-Lyzeum über das gemeinschaftliche Schulkonzept. Das Lyzeum ist die einzige deutsch-luxemburgische weiterführende Schule. Beim Besuch des Europadenkmals in Schengen hob Landtagspräsidentin Heike Winzent die Bedeutung des Ortes hervor: „Hier ist die Wiege der grenzüberschreitenden Freizügigkeit in Europa. Hier wurden die Schengener Abkommen geschlossen, die zum Wegfall der regulären Grenzkontrollen an den Binnengrenzen geführt haben. Diese private und berufliche Freizügigkeit ist eine der größten Errungenschaften der EU.“ Beim anschließenden Austausch mit den Bürgermeistern von Schengen und Perl sowie der ersten Beigeordneten der Gemeinde Apach wurde die Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene noch einmal deutlich. Anhand ausgewählter, grenzüberschreitender Projekte wurde die enge Kooperation im Dreiländereck in vielen verschiedenen Bereichen wie Daseinsvorsorge, Infrastrukturentwicklung, Tourismus und Freizeit sowie Mobilität dargestellt und diskutiert. Robert Hergovich, Präsident des burgenländischen Landtages, bedankte sich persönlich für den intensiven Austausch mit den Worten „Jetzt verstehe ich das. Sie sind nicht nur Partner hier im Dreiländereck, sie sind Freunde!“

**Ralf Uhlenbruch**  
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl



ENTDECKEN | ERLEBEN | GENIESSEN